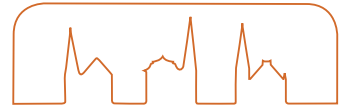


## Fest Taufe des Herrn

Evangelium: Mk 1,7-11

10. Jänner 2021



Seelsorgeraum

Jenbach | Wiesing | Münster

**Zurück zu dir...**

Gedanken zum Sonntag von Pfr. Wolfgang Meixner

Liebe Kinder, liebe Jugendliche, liebe Erwachsene!

„Tirol, zurück zu dir!“, so lautet ein Werbespruch, an dem ich jeden Tag vorbei gehe. Das Plakat hängt prominent am Stadl meines Nachbarn beim Eingang zur Jenbacher Pfarrkirche.

Immer wieder bin ich daran vorbei und die Werbung hat bei mir ihre Wirkung hinterlassen, weil sie mich nachdenklich gemacht hat.

Viele haben im letzten Sommer wieder den Urlaub daheim entdeckt und genießen derzeit die heimischen Pisten ohne viele Touristen. Auch ich habe an den Samstagen in der Quarantäne viele Wege durch unseren Seelsorgeraum entdeckt.

Wenn wir heute das Fest der Taufe Jesu feiern, dann gehen wir im Feiern auch zurück in der Lebensgeschichte Jesu. Im Rückblick erzählt uns der Evangelist Markus, wie der Anfang des Wirkens Jesu war. Und mein Lesen bleibt am letzten Satz hängen: „...an dir habe ich Gefallen gefunden.“

Ihr kennt sicher die bekannte Redewendung: „Etwas aus der Taufe heben“.

So wie damals die Mission Jesu begonnen hatte, so gilt es auch heute für dich und mich und für uns alle, als Gemeinschaft in unseren Pfarren.

Mit der eigenen Taufe, auf die wir heute zurückschauen dürfen, stellt das heutige Fest – gerade unter den heurigen Bedingungen eines verlängerten Lockdowns – uns die Frage, wie das eigene Leben und das Leben miteinander erneut aus der Taufe gehoben werden kann.

Tirol, das ist nicht nur ein Land mit einer beeindruckenden Bergkulisse, in der es sich zu leben lohnt, die aber bedroht ist von „zu viel“ an Verkehr, Ausbeutung der Natur, der Abhängigkeit von den Mächten dieser Zeit.

Tirol, das ist ein Land, das geprägt wurde von vielen Getauften, die den Glauben nicht nur überliefert bekamen, sondern ihn aktiv gelebt und weitergeschenkt haben. Einer von ihnen ist unser Diözesanpatron der Heilige Petrus Canisius, dessen Geburtstag sich heuer zum 500. Mal jährt.

„Einer einzigen Seele nützen und einen guten Rat geben können, das wiegt weit mehr als die ganze Welt“, so schrieb er mit 27 Jahren an einen Mitbruder.

Beten auch wir heute um den guten Rat – den Heiligen Geist für eine Rückbesinnung die auch vorwärts schaut, für die Glaubensweitergabe 2021 und darüber hinaus.

Einen schönen Sonntag wünschen euch,

Andrea, Evelyn, Katharina, Monika, Sabine, Pfr. Franz und Pfr. Wolfgang

## Einladung zur HAUS\_KIRCHE

mit einem Kreuzzeichen beginnen

– gemeinsam eine Kerze / die Taufkerze(n) entzünden und das Sonntags-Evangelium und den Impuls lesen – vor Gott still werden – Bitten und Danken – ein Vaterunser beten - um Segen für alle bitten, besonders für die eigene Patin / den eigenen Paten.



### EVANGELIUM

Mk 1, 7-11

Du bist mein geliebter Sohn,  
an dir habe ich Gefallen gefunden

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Markus

In jener Zeit trat Johannes in der Wüste auf  
und verkündete:

Nach mir kommt einer, der ist stärker als ich;  
ich bin es nicht wert, mich zu bücken,  
um ihm die Schuhe aufzuschnüren.

Ich habe euch nur mit Wasser getauft,  
er aber wird euch mit dem Heiligen Geist taufen.  
In jenen Tagen kam Jesus aus Nazaret in Galiläa  
und ließ sich von Johannes im Jordan taufen.

Und als er aus dem Wasser stieg, sah er,  
dass der Himmel sich öffnete und der Geist  
wie eine Taube auf ihn herabkam.  
und eine Stimme aus dem Himmel sprach:

Du bist mein geliebter Sohn,  
an dir habe ich Gefallen gefunden.

Alles gut –  
kenn das schon  
die paar Störungen  
Passt schon –  
regelt sich  
die paar Unstimmigkeiten  
Wird schon wieder –  
nur etwas Angst  
nur etwas Aussichtslosigkeit

Ein bisschen zu viel  
Abfinden, Schönreden,  
Mittelmäßigkeit

Ein bisschen zu wenig  
Lieben  
Hoffen  
Glauben

Zeit  
anders zu handeln  
einzutauchen in Wasser und  
Geist –  
neu  
im Alltag  
in Seiner Kraft  
in Seinem Namen  
Leben in Fülle zu leben

Sr. Renate Rautenbach SCC

Herzlichen Dank an alle, die in den vergangenen Tagen unterwegs waren den Segen zu den Häusern zu bringen und für die **Dreikönigsaktion** zu sammeln und allen Spender/innen für eure Unterstützung.

**Alle Informationen dazu und zu den kommenden Gottesdiensten** findet ihr wie immer auf unserer Homepage: [www.dibk.at/sr-jenbach](http://www.dibk.at/sr-jenbach).

Die österreichischen Bischöfe laden zum Gebet einer **Novene in den ersten neun Tagen** des Neuen Jahres ein – **beten wir gemeinsam** für ein gutes Neues Jahr! Gebetskarten liegen in den Kirchen auf. Wer noch nicht gebetet hat – es kann auch „nachgeholt“ werden.